

Sprüche zur Taufe, Trauung und Konfirmation

Es handelt sich bei dieser Auswahl um Vorschläge. Das bedeutet, dass auch andere Bibelsprüche als Konfirmationssprüche gewählt werden können.

1. Gott schuf den Menschen ihm zum Bilde, zu seinem Bilde schuf er ihn.
1. Mose, 1,27
2. Höre, Israel, der Herr ist unser Gott, der Herr allein. Und du sollst den Herrn, deinen Gott, lieb haben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und mit aller deiner Kraft.
5. Mose, 6, 4+5
3. Wenn es euch gut geht und ihr euch satt essen könnt, dann gebt acht, dass ihr nicht den Herrn vergesst.
5. Mose 6,11b + 12a
4. Der Herr hat dich erwählt, dass du sein Eigentum seist.
5.Mose 14,2
5. Der Herr, dein Gott, wird selbst mit dir ziehen und wird die Hand nicht abtun von dir und dich nicht verlassen.
5.Mose 31,6
6. Siehe, die Furcht des Herrn, das ist Weisheit, und meiden das Böse, das ist Einsicht.
Hiob 28,28
7. Niemals werde ich dir meine Hilfe entziehen, nie dich im Stich lassen.
Josua 1,5 b
8. Lass dich durch nichts erschrecken und verliere nie den Mut; denn ich, der Herr, dein Gott, bin bei dir, wohin du auch gehst!
Josua 1,9
9. Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der Herr aber sieht das Herz an.
1. Samuel 16,7
10. Gott stärkt mich mit Kraft und weist mir den rechten Weg.
2. Samuel 22,33
11. Der Herr schaut auf die Menschenkinder, dass er sehe ob jemand klug sei und nach Gott frage.
Psalm 14,2
12. Der Herr ist mein Fels und meine Burg und mein Erretter, mein Gott, auf den ich mich verlasse.
Psalm 18,3
13. Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.
Psalm 23,1
14. Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.
Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser.
Psalm 23, 1 + 2
15. Und ob ich schon wanderte im finsternen Tal, fürchte ich kein Unglück, denn du bist bei mir.
Psalm 23,4

16. Leite mich in deiner Wahrheit und lehre mich! Denn du bist der Gott, der mir hilft.
Psalm 25,5
17. Der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten?
Psalm 27,1a
18. Doch der Herr beschützt alle, die auf ihn hören, alle, die auf seine Hilfe hoffen.
Psalm 33,18
19. Herr, deine Güte reicht soweit der Himmel ist, und deine Treue soweit die Wolken gehen.
Psalm 36,6
20. Bei dir ist die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte sehen wir das Licht.
Psalm 36,10
21. Mach mich zu einem neuen Menschen, Herr, damit nichts meine Treue zu dir erschüttern kann.
Psalm 51,12
22. Vertraue Gott deine Wege an und hoffe auf ihn; er wird es gut machen.
Psalm 37,5
23. Sei mir ein rettender Fels, eine Burg, die mich schützt! Bei dir allein bin ich in Sicherheit.
Psalm 71,3
24. Ich bleibe stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand. Du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an.
Psalm 73, 23+24
25. Wie sich der Himmel über die Erde wölbt, so umgibt Gottes Liebe alle, die ihn verehren.
Psalm 103,11
26. Wie ein Vater seine Kinder liebt, so liebt der Herr alle, die in verehren.
Psalm 103,13
27. Es ist gut, auf den Herrn zu vertrauen und sich nicht auf Menschen zu verlassen.
Psalm 118,8
28. Ich halte mich zu denen, die dich lieben und deine Gebote halten.
Psalm 119,63
29. Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.
Psalm 119,105
30. Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir
Psalm 139,5
31. Erforsche mich Gott, und erfahre mein Herz; prüfe mich und erfahre, wie ich's meine.
Psalm 139,23+24
32. Gedenke an den Herrn in allen deinen Wegen, so wird der dich führen.
Sprüche 3,6
33. So spricht der Herr: Ich liebe, die mich lieben und die mich suchen, finden mich.
Sprüche 8,17
34. Des Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg, aber der Herr allein lenkt seinen Schritt.

35. Tu deinen Mund auf für die Stummen und für die Sache aller, die verlassen sind.
Sprüche 30,8
36. Siehe, Gott ist mein Heil, ich bin sicher und fürchte mich nicht.
Jesaja 12,2a
37. Die Gott ausdauernd vertrauen, bekommen neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie wandeln und nicht müde werden.
Jesaja 40,31
38. Gott sagt: Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir. Ich stärke dich und halte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit.
Jesaja 41,10
39. Fürchte dich nicht; denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein.
Jesaja 43,1
40. Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen.
Jesaja 54,10
41. Brich dem Hungrigen dein Brot und die im Elend ohne Obdach sind, führe ins Haus.
Jesaja 58,7
42. Denn siehe, ich will einen neuen Himmel und eine neue Erde schaffen.
Jesaja 65,17
43. Denn ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, spricht der Herr: Gedanken des Friedens und nicht des Leides, dass ich euch gebe Zukunft und Hoffnung.
Jeremia 29,11
44. Wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen.
Jeremia 29,13
45. Suchet mich, so werdet ihr leben.
Amos 5,4
46. Es ist dir gesagt Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert: nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.
Micha 6,8
47. Ich will mich freuen des Herrn und fröhlich sein in Gott, meinem Heil.
Habakuk 3,18
48. Selig sind die Sanftmütigen; denn sie werden die Erde besitzen.
Matthäus 5,5
49. Selig sind, die da hungern und dürsten nach der Gerechtigkeit, denn sie sollen gesättigt werden.
Matthäus 5,6
50. Selig sind die Friedensstifter, denn sie werden Gottes Kinder heißen.
Matthäus 5,9

51. Ihr seid das Salz der Erde. Ihr seid das Licht der Welt. So lasst euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.
aus Matthäus 5,13-16
52. Deine Rede aber sei: Ja, ja; nein, nein. Alles was darüber ist, ist vom Übel.
Matthäus 5,37
53. Jesus spricht: Liebt eure Feinde und bittet für die, die euch verfolgen, damit ihr Kinder seid eures Vaters im Himmel.
Matthäus 5,44-45a
54. Bittet, so wird euch gegeben, suchet, so werdet ihr finden; klopf an, so wird euch aufgetan werden.
Matthäus 7,7
55. Jesus spricht: Alles, was ihr bittet im Gebet, wenn ihr glaubt, so werdet ihr's empfangen.
Matthäus 21,22
56. Jesus spricht: Gott ist nicht ein Gott der Toten, sondern der Lebenden.
Matthäus 22,32
57. Jesus spricht: Himmel und Erde werden vergehen; aber meine Worte werden nicht vergehen.
Matthäus 24,35
58. Ich bin bei euch alle Tage bis an das Ende der Welt.
Matthäus 28, 20
59. Jesus spricht: Liebt eure Feinde; tut wohl denen, die euch hassen; segnet, die euch verfluchen; bittet für die, die euch beleidigen.
Lukas 6,27+28
60. Jesus spricht: Wer mein Wort hört und glaubt dem, der mich gesandt hat, der hat das ewige Leben und kommt nicht in das Gericht, sondern er ist vom Tode zum Leben hindurchgedrungen.
Johannes 5,24
61. Jesus spricht: Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, den wird nicht hungern; und wer an mich glaubt, den wird nimmermehr dürsten.
Johannes 6,35
62. Herr, wohin sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens; und wir haben geglaubt und erkannt: Du bist der Heilige Gottes.
Johannes 6,68+69
63. Jesus sagt: Ich bin das Licht der Welt.
Wer mir nachfolgt, wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.
Joh. 8, 12
64. Wenn ihr in meinem Wort bleibt, so werdet ihr wirklich meine Jünger sein und ihr werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen.
Joh. 8, 31+32
65. Jesus spricht: Ich bin der gute Hirte und kenne die Meinen, und die Meinen kennen mich, wie mich mein Vater kennt, und ich kenne den Vater.

66. Jesus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt.
Johannes 11,25
67. Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben. Niemand kommt zum Vater denn durch mich.
Johannes 14,6
68. Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen.
Apostelgeschichte 5,29
69. So halten wir nun dafür, dass der Mensch gerecht wird ohne des Gesetzes Werke, allein durch den Glauben.
Römer 3,28
70. Da wir nun durch den Glauben gerecht geworden sind, haben wir Frieden mit Gott durch unsern Herrn Jesus Christus.
Römer 5,1
71. Die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist.
Römer 5,5
72. Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.
Römer 8,14
73. Ist Gott für uns, wer kann gegen uns sein?
Römer 8,31
74. Ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch eine andere Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserm Herrn.
Römer 8,38+39
75. Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, haltet an am Gebet.
Römer 12,12
76. Ist's möglich, soviel an euch liegt, so habt mit allen Menschen Frieden.
Römer 12,18
77. Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.
Römer 12,21
78. Ihr seid teuer erkaufte. Werdet nicht der Menschen Knechte.
1. Korinther 7, 23
79. Wo der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.
2. Korinther 3,17
80. Der Herr ist der Geist; wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.
2. Korinther 3,17
81. Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe Neues ist geworden.
2. Korinther 5,17
82. Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.

83. Zur Freiheit hat Christus uns befreit; so stehe fest und lass dich nicht ständig von Äußerlichem gefangen nehmen.
Galater 5,1
84. Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.
Galater 6,2
85. Lasst uns wahrhaftig sein in der Liebe und wachsen in allen Stücken zu dem hin, der das Haupt ist: Christus.
Epheser 4,15
86. Nicht, dass ich's schon ergriffen habe oder schon vollkommen bin; ich jage ihm aber nach, ob ich's ergreifen möchte, nachdem ich von Christus ergriffen bin.
Philipper 3,12
87. Kämpfe den guten Kampf des Glaubens; ergreife das ewige Leben; dazu bist du berufen.
1. Timotheus 6,12
88. Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern den Geist der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.
2. Timotheus 1,7
89. Dienet einander, ein jeglicher mit der Gabe, die er empfangen hat.
1. Petrus 4,10
90. Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt.
2. Petrus 3,13
91. Lasst uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit.
1. Johannes 3,18
92. Gott ist die Liebe, und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.
1. Johannes 4,16
93. Lasst uns einander lieben, denn er hat uns zuerst geliebt.
1. Johannes 4,19
94. Lasst uns festhalten an dem Bekenntnis der Hoffnung und nicht wanken. Denn er ist treu, der sie verheißen hat.
Hebräer 10,23
95. Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht.
Hebräer 11,1
96. Sei getreu bis in den Tod, so will ich dir die Krone des Lebens geben.
Offb. 2,10